

Buchhandlung Vetter  
Spalenvorstadt 5  
4051 Basel



www.buecher-vetter.ch  
bvetter@magnet.ch  
061 261 96 28

## Neuerscheinungen



167 Seiten, kart.,  
Fr. 26.90

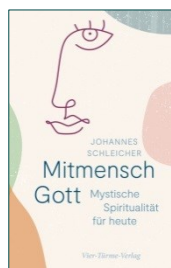
### John D. Caputo **Die Torheit Gottes**

Eine radikale Theologie des Unbedingten

John Caputo entdeckt Gott nicht als »höchstes Wesen«, sondern als ein schwaches Vielleicht, als das Unbedingte kommender Gerechtigkeit, als ein Ereignis, das uns bedrängt, für andere öffnet und verändert.

In diesem Buch erschließt er eine theologische Denkweise, die im deutschsprachigen Raum noch wenig bekannt ist: die radikale Theologie, die Gott nicht »in der Höhe«, sondern in den Tiefen, an den Wurzeln der menschlichen Existenz sucht und dabei in einen fruchtbaren Dialog mit der postmodernen Gegenwartskultur sowie mit atheistischen und agnostischen Denkansätzen tritt.

Ein kompaktes, gut lesbares Buch mit teils humorvoller Schärfe, philosophischer Klarheit und intellektueller Leidenschaft!



157 Seiten, geb.,  
Fr. 25.90

### Johannes Schleicher **Mitmensch Gott**

Mystische Spiritualität für heute

Christliche Spiritualität ist nicht selten "von oben" bestimmt und vorgegeben. Ein christliches Leben zu führen beschränkt sich in diesem Sinn dann darauf, Inhalte gläubig nachzuvollziehen. Mystische Spiritualität dagegen hat das Ziel, Menschen selbstbewusst und mündig zu machen. Sie spricht uns zu, dass Gott in jedem von uns wohnt und im Alltag erfahrbar ist, ohne dass dazu die Vermittlung durch einen "professionellen Stellvertreter" oder bestimmte vorgegebene Rituale notwendig wären. Dies zu belegen und auszuführen ist das Ziel dieses Buches. Dabei benennt und erklärt der Autor Johannes Schleicher zunächst ausgehend von der Bibel einige mystische Themen. Im zweiten Schritt vertieft er dies am Beispiel einiger wichtiger Mystiker und ihrer Kernaussagen.



Aktualisierte  
Neuausgabe 2022,  
253 Seiten, kart.,  
Fr. 17.90

### Heiner Wilmer **Mose**

Wüstenlektionen zum Aufbrechen

Mose, das ist kein Held und auch kein Vorbild im klassischen Sinne. Er taugt nicht als strahlendes Idol. Als Lehrer bleibt er ein Leben lang ein Lernender. Für Heiner Wilmer ist er gerade deshalb für uns wichtig. Sein Mose-Buch hat er den Zögernden gewidmet. Mit diesem Buch zeigt er: Durch Mose können wir uns mit unseren Abgründen und Tiefen, Gipfeln und Höhen wiedererkennen.

Als Heiner Wilmer dieses Buch schrieb, ahnte er nicht, dass er wenig später zum Bischof von Hildesheim ernannt werden würde. In den Medien wurde der Bischof aufgrund seines Buchs als »Wüstenvater Wilmer« betitelt. Eines seiner Herzensanliegen, das Eintreten gegen den Antisemitismus, bringt er auch in diesem Buch zum Ausdruck.

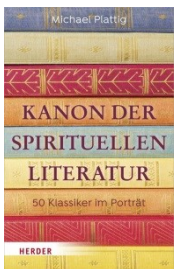


**Peter Hohler**  
**Durch wüste Zeiten**

Die Wüstenmönche und ihre Weisheit als Begleiter in schwierigen Lebenslagen

Zu allen Zeiten stoßen Menschen immer wieder an ihre Grenzen und müssen sich extremen Herausforderungen stellen. Einen Weg, damit umzugehen, hat Peter Hohler in den lebenspraktischen Weisheiten der Wüstenväter und -mütter gefunden. Wer - wie sie - allein "in der Wüste" überleben will, braucht nicht bloß Wasser und Brot. Der muss lernen, mit sich selbst klar zu kommen - und der entdeckt, konfrontiert mit den eigenen Sehnsüchten, Stärken und Schwächen, irgendwo dazwischen vielleicht einen Lebenssinn. Die thematisch geordneten Wüstenväterweisheiten erzählen davon, auf welchen Wegen damals Menschen durch wüste Zeiten gekommen sind, davon, dass es zwischen Ängsten und Bedrohungen Leben gibt. Ihre Erfahrungen eröffnen auch für heute neue Perspektiven. Wie die Weisheit der Wüstenväter auch heute in Krisensituationen helfen kann

135 Seiten, geb.,  
Fr.21.90



**Michael Plattig**  
**Kanon der spirituellen Literatur**

Welches spirituelle Buch ist das richtige für Krisen, was eignet sich für Exerzizientage und welche sind spirituelle Klassiker für die Weihnachtszeit? Dieser »Kanon der spirituellen Literatur« erschließt 50 Klassiker vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert, verfasst von Frauen und Männern aus den verschiedenen Konfessionen. Neben Kurzbiografien und Informationen zur Entstehung und zum Inhalt der Werke gibt Michael Plattig auch zahlreiche Lesetipps und Hinweise, wann und in welchen Situationen die Texte weiterhelfen. Eine wertvolle Inspirationsquelle und ein hilfreicher Wegweiser für die spirituelle Lektüre.

335 Seiten, geb.,  
Fr. 33.90



**Lukas Fries-Schmid**  
**Hör auf zu helfen**

Ohnmacht ist kein gutes Gefühl. Aber sie gehört zu unserem Leben. Und sie kann ein Tor sein zur Gegenwart Gottes. Trotzdem antworten wir auf Ohnmacht oft mit Macht - und lassen so Gott außen vor. Auch Helfen kann eine Form von Machtausübung sein. Zumindest aus spiritueller Sicht ist dies jedoch keine gute Antwort. Wie aber sollen wir dann mit der Erfahrung von Ohnmacht umgehen, wenn wir anderen helfen? Aus seiner jahrelangen Erfahrung in der Begleitung von Menschen in Krisensituationen macht Lukas Fries-Schmid in Theorie und Praxis deutlich: Notwendig ist eine andere Art zu helfen und ein neuer Blick auf Ohnmacht. Ohnmacht in unser Leben einzubeziehen, sie auszuhalten und nicht vorschnell eine Lösung herbeiführen zu wollen ist ein höchst aktives Tun. Etwas, das uns öffnen kann für Überraschungen, für neue, ungeahnte Lösungen, für die Gegenwart Gottes. Vom Umgang mit der Ohnmacht

160 Seiten, kart.,  
Fr. 21.90



**Angelika Walser / Mouhanad Khorchide**  
**Bibel trifft Koran**

Eine Gegenüberstellung zu Fragen des Lebens

Ein Buch steht jeweils im Zentrum des Glaubens: Bei den Christinnen und Christen ist es die Bibel, die Musliminnen und Muslime greifen zum Koran. Beide Heilige Schriften haben eine große Bedeutung, zeigen überraschend viele Parallelen in den Grundthemen, Fragen und Figuren auf und kommen trotzdem (allein schon entstehungsbedingt) zu unterschiedlichen Ausführungen. Was sagen die Bibel und der Koran zum Gewissen, Staat, Frieden, zur Schöpfung, Gewalt, zu Frauen, Gender und Homosexualität usw. - also allgemein zu Fragen des Lebens? Die katholisch-theologische Ethikerin Angelika Walser (Universität Salzburg) und der muslimische Theologe Mouhanad Khorchide (Universität Münster in Westfalen) geben in diesem Buch die jeweiligen Antworten ihrer Heiligen Schrift in übersichtlicher und gut lesbarer Form.

144 Seiten, geb.,  
Fr. 26.90

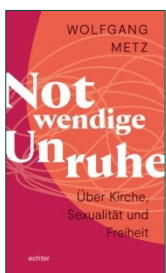


150 Seiten, kart.,  
Fr. 19.80

## **Walter Kirchschräger** **Wie aus „Laien“ Kirche wird**

Als Getaufte gemeinsam auf dem Weg

Jesus verstand die Taufe als das Zeichen, das eine neue Gemeinschaft von Menschen untereinander und mit Gott begründet: die Kirche. Sie geht somit auf die Verkündigung Jesu zurück und hat sich deshalb zuallererst an diesem Ursprung zu orientieren. Synodale Prozesse, wie sie gegenwärtig in Deutschland stattfinden und von Papst Franziskus für die Weltkirche angestoßen worden sind, sind auch das Ergebnis eines neuen Taufbewusstseins. Sie helfen der Kirche, sich immer wieder auf ihren Ursprung zu besinnen und zu erkennen, wo Korrekturen nötig werden. Walter Kirchschräger ist überzeugt, dass die Kirche als Volk Gottes in der Welt nur dann glaubhaft unterwegs ist, wenn sie in Geschwisterlichkeit lebt und Standesdenken und Teilungen überwindet. Deshalb ist kirchliches Denken und Handeln konsequent an drei Kriterien auszurichten: an Solidarität, Subsidiarität und Synodalität.



150 Seiten, kart.,  
Fr. 19.90

## **Wolfgang Metz** **Notwendige Unruhe**

Über Kirche, Sexualität und Freiheit

"Ich bin es so leid, mir im Beichtstuhl private Dinge aus dem Bereich der Sexualität anzuhören und gleichzeitig miterleben zu müssen, wie sich Menschen dabei kasteien und schämen, und ich ... davon überzeugt bin, dass Gott nichts Falsches daran sieht und sich diese Menschen ihr Leben nur schwermachen, weil wir (die Kirche) ihnen diesen Mist eingetrichtert haben, dass Sex vor der Ehe, Masturbation oder alles außer Heterosexualität böse ist." Mit diesen Worten in den sozialen Netzwerken hat Wolfgang Metz begonnen, offen über Glaube, Kirche und seinen Dienst als katholischer Priester nachzudenken.



216 Seiten, geb.,  
Fr. 33.90

## **Johann Hinrich Claussen** **Sexualisierte Gewalt in der evangelischen Kirche**

Wie Theologie und Spiritualität sich verändern müssen

Eine bedrängende Gegenwartsfrage für die evangelische Kirche ist der Umgang mit Fällen sexualisierter Gewalt. Journalistisch und in der kirchlichen Praxis wird intensiv dazu gearbeitet. Was bisher fehlt, ist ein Nachdenken darüber, was dies für die evangelische Theologie und Spiritualität bedeutet. Dieses Buch beansprucht nicht, vollständige oder endgültige Antworten zu geben. Es stellt erste Versuche eines selbstkritischen, ehrlichen und offenen Nachdenkens vor und möchte eine theologische Diskussion anstoßen.



600 Seiten, geb.,  
Fr. 38.90

## **Herbert Haslinger** **Macht in der Kirche**

Wo wir sie finden – Wer sie ausübt – Wie wir sie überwinden

Seit geraumer Zeit wird über Macht in der Kirche intensiv diskutiert, ausgelöst vor allem durch die Fälle sexuellen Missbrauchs. Das Buch widmet sich den Machtstrukturen in der Kirche. Es verdeutlicht, was »Macht« ist und deckt durch sozialwissenschaftliche Machttheorien als Suchraster auf, wie Macht in der Kirche funktioniert. Eine ausdrückliche Behandlung erfahren der Zusammenhang von Sexualität, Macht und Weiheamt sowie der Ausschluss der Frauen vom Weiheamt. Das Buch zeigt, wie heute über Macht gesprochen werden kann und schließt mit Überlegungen zu einem Ende der Machtförmigkeit der katholischen Kirche.